

## Franklin Templeton legt drei neue Fonds auf, die jeweils auf Gold, europäische Unternehmensanleihen oder inflationsgeschützte Wertpapiere setzen

Franklin Templeton erweitert seine Produktpalette in Deutschland und Österreich um drei neue Fonds, die jeweils auf Gold, europäische Unternehmensanleihen oder inflationsgeschützte Wertpapiere setzen.

Der **Franklin Gold and Precious Metals Fund\*** (LU0496367417) wird von Steve Land gemanagt und entspricht dem bereits im Jahr 1969 aufgelegten und mehrfach ausgezeichneten gleichnamigen US-Fonds. Er investiert mindestens 80% seines Nettovermögens in Unternehmen in aller Welt, die Gold oder sonstige Edelmetalle wie Platin, Palladium und Silber abbauen, verarbeiten oder handeln.

Steve Land wird von 57 erfahrenen Research-Analysten unterstützt, die rund um den Globus Anlagemöglichkeiten innerhalb des Sektors Edelmetalle finden. Der Anlageprozess des Teams ist in der Fundamentalanalyse verwurzelt.

Steve Land, Lead-Portfoliomanager des Fonds, erklärt: "Wir möchten den Anlegern eine Möglichkeit für ein diversifiziertes Engagement bieten - eine Anlage in Gold und Edelmetallen. Bei Franklin Templeton verfügen wir über ein großes Team von Analysten für natürliche Rohstoffe, die nach Anlagepotenzialen suchen, die ein solides langfristiges Wachstum abwerfen können. Seit 1969 investieren wir in Gold und Edelmetalle. Damals legte Franklin Templeton in den USA den Franklin Gold and Precious Metals Fund auf. Wir freuen uns darauf, für die Anleger diese Fähigkeiten auch weltweit einzusetzen."

Der zweite Fonds ist der **Templeton European Corporate Bond Fund\*** (LU0496369546), der von David Zahn verantwortet wird. Das Portfolio setzt sich aus Unternehmensanleihen guter bis sehr guter Schuldner (Investment Grade) zusammen, die in Europa tätig sind.

"Wir freuen uns über diese Ergänzung der Templeton Europa-Rentenfonds," erläutert Portfolio-Manager David Zahn.

"Wir sind nach wie vor davon überzeugt, dass es am Markt für Euro-Unternehmensanleihen gute Anlagemöglichkeiten gibt - dank der allmählichen Stabilisierung der Konjunktur, der besseren Fundamentaldaten der Unternehmen und der attraktiven Bewertungen. Franklin Templeton ist besonders günstig positioniert, um diese Chancen zu nutzen - dank unserer extensiven Research-Kapazitäten bei Unternehmensanleihen und globalen Krediten, und dank unseres erfahrenen Portfoliomanagement-Teams."

Der von Tony Coffey und Kent Burns gemanagte neue **Franklin Real Return Fund\*** (LU0496367250) zielt darauf ab, eine Rendite zu erwirtschaften, die über der US-amerikanischen Inflationsrate liegt. Den Großteil des Fondsvermögens investiert Coffey in inflationsgeschützte Wertpapiere. Es können aber auch Aktien und Anleihen gekauft werden.

Tony Coffey, Lead-Portfoliomanager des Fonds, kommentiert: "Für Anleger mit Inflations Sorgen haben wir Erfahrung im Management eines ähnlich geführten Fonds, dem in den USA registrierten Franklin Real Return Fund. Dieser Fonds, der nun auf einen fünfjährigen Track Record verweisen kann und belegt, dass er bei relativ geringer Volatilität die Inflation schlagen kann, bietet einen vergleichbaren Ansatz. Kent Burns und ich können bei der Verwaltung des Fonds auf umfangreiche Ressourcen der Franklin Templeton Fixed Income Group und des Franklin Templeton Managed Investment Solutions Team zurückgreifen. Wir freuen uns darauf, unser Know-how einem weltweiten Publikum zur Verfügung zu stellen."